



www.sonnenberg-international.de



-> [English version here](#)

Die Themen in diesem Info-Brief

Veranstaltungen

- [aktuelle & neue Termine](#)

Die wichtigsten Neuigkeiten im Überblick

- [Schöne Erinnerungen](#)
- [Schätze aus dem Haus](#)
- [Grenzwertige Politik](#)

Thema des Monats

- [Die Geschichte des IHS in den 90ern](#)

Weitere Themen

- [Regionales](#)
- [Politische Bildung & Gesellschaft](#)
- [Natur und Umwelt](#)

Vorschau auf den nächsten Info-Brief

- [Die Geschichte des IHS in den 2000ern...](#)



Liebe/r Max!

Mit unseren Bildungsreferent:innen bereiten wir das Jahresprogramm für 2022 vor. Die ersten Veranstaltungen stehen bereits! Und wir freuen uns, euch neue und interessante Themen vorstellen zu können.

Außerdem haben wir ein paar Schätze und tolle Erinnerungen aus unserem Haus, die wir gern mit euch teilen und auch an euch abgeben wollen.

Dazu gibt es weitere interessante Nachrichten.

Viel Spaß beim lesen!

Euer IHS-Team

Die nächsten Veranstaltungen

November

Dezember

27.12.-03.01. Silvester-Tagung

→ weitere Informationen bald hier

Januar

Februar

14.-18.02. Digitality – Wie finde ich mich im digitalen Dschungel zurecht?

→ weitere Informationen hier

März

April

Mai

02.-06.05. Selbst ist der Mensch - Willkommen im Theater des Lebens

→ weitere Informationen hier

Die wichtigsten Neuigkeiten im Überblick

Schöne Erinnerungen

Von unserem lieben und langjährigem Mitglied Eva Maria Korte haben wir ein ganz besonderes Geschenk erhalten. Sie hat uns auf der Mitgliederversammlung ihre liebevoll dokumentierten Erlebnisse im Internationalen Haus Sonnenberg in Form von mehreren Ordnern übergeben. Diese werden wir demächst in einer Vitrine in Haus A ausstellen. Hier schreibt sie ein paar schöne Worte dazu:

Sonnenberg – eine für mich wichtige Erfahrung

1957 - ich war gerade 21 Jahre alt - machte ich ganz zufällig die Bekanntschaft mit dem Sonnenberg, einem Arbeitskreis von Walter Schulze nach dem 2. Weltkrieg gegründet. Er und sein Freundeskreis von deutsch-dänischen Lehrern wollten dazu beitragen, deutschen Jugendlichen und Erwachsenen die Welt wieder zu öffnen. Diskussionen und Begegnungen mit Menschen aus verschiedenen Nationen sowie diversen politischen und religiösen Identitäten sollten zu mehr Wissen und Verständnis für einander führen.

Dem Sonnenbergkreis gehörte schon 1957 eine schöne Tagungsstätte im Harz, mitten im Wald auf einer großen Wiese, nicht weit von St. Adreasberg. Dort war ich 1957 10 Tage lang Teilnehmerin einer internationalen Tagung, von der ich sehr begeistert und bereichert zurück kam.

Bis 2011 war ich etwa 20 mal auf dem Sonnenberg, in den Jahren ab 1980 auch öfter mit unseren Kindern zu Familientagungen. Des Öfteren habe ich mich mit meiner Schwägerin und ihren Kindern dort getroffen. Für uns und unsere Kinder war es immer eine große Freude, sich in Sonnenberg zu begegnen. Es gab ja auch immer ein Parallel-Programm für die Kinder und Jugendlichen.

Zeitnahe Themen wurden angeboten, z.B. Friedensbewegung, jüdisches Leben in Deutschland, Umweltthemen, NS-Zeit und vieles mehr. Sonnenberg war der Welt, wie wir sie aus den Zeitungen und Nachrichten kannten, immer ein Stück voraus. 1957 war es der Konflikt zwischen Israel und der arabischen Welt, der mir durch Tagungsteilnehmer bewusst wurde. Es waren immer aktuelle Themen und gut informierte Dozenten und Tagungsleiter, denen wir in Sonnenberg begegneten. Aber auch das gesellige Leben war von Bedeutung. Wir sind viel gewandert, haben gesungen und getanzt und einer unserer Sprüche damals war: Wer auf dem Sonnenberg (zu viel) schläft, hat selber schuld !

2022 feiert Sonnenberg das 75-jährige Bestehen. Ich kenne Sonnenberg seit 65 Jahren und habe die interessanten Begegnungen oft weiter empfohlen. Ich wünsche allen heute Verantwortlichen weiter gutes Gelingen für die künftige Arbeit.

Mit herzlichen Grüßen

Eva-Maria Korte

Wir bedanken uns ganz herzlich für dieses schöne Geschenk!

Schätze aus dem Haus

Wir haben für euch noch ein paar besondere Schätze aus dem Haus!

Es handelt sich um die künstlerische Druckgraphik „**Die Forschungsreise**“, die von Jan Schönfelder zum **50-jährigen Bestehen des Sonnenbergs** geschaffen worden ist. Eine achtfarbige Serigraphie, handsigniert und nummeriert. Diese wurden in einer Auflage von 50 im Format 30x40 auf 300gr. Zerkall- Tiefdruckbütten gedruckt.

Diese Jubiläumsgrafik wurde damals zum Preis von DM 190 (97,50 €) im Internationalen Haus Sonnenberg angeboten, bei Versand zuzüglich Porto. Die Jubiläumsgrafik wird ohne Rahmen versendet.

Es sind noch einige schöne Rest-Exemplare verfügbar. Wir bieten sie zu einem **Sonderpreis von 50€** an. Über den Betrag stellen wir eine **Spendenbescheinigung** aus. Anfragen bitte direkt an Sylvia Wiedemann: s.wiedemann@sonnenberg-international.de. **Mit dem Erwerb dieses Künstler-Handdrucks unterstützt ihr die weitere Arbeit des Sonnenbergs.**



23/50

- Die Forschungsreise -

Jan Schönfeldt 39

Grenzwertige Politik – Warum Mauern fallen, in Vergessenheit geraten oder neu entstehen

In der vorletzten Woche im August wurde sich im IHS intensiv mit dem Thema der Grenze auseinandergesetzt. Schon am ersten Tag wurde deutlich, dass die Thematik der Grenze viele Dimensionen hat und Grenzen in vielen Zusammenhängen eine Rolle spielen. Den Auftakt bildete eine Exkursion zur ehemaligen innerdeutschen Grenze, dem heutigen Grünen Band, in direkter Nachbarschaft zum IHS.

Weitergehend wurde sich zunächst mit verschiedenen Grenzen und deren besonderen Herausforderungen und Kontexten beschäftigt. So ging es um Grenzen der USA, Ungarns und den EU-Außengrenzen. Neben klassischen Vorträgen gab es für die Teilnehmenden auch die Möglichkeit, im Rahmen einer Simulation des Rats der EU, selbst aktiv zu werden und zu diskutieren.

Da einige der besprochenen Herausforderungen und Probleme mit Grenzen schier unüberwindbar scheinen, beschäftigten sich die Teilnehmenden auch mit positiven Beispielen wie etwa den Euregios. Außerdem wurde sich intensiv mit der Utopie der offenen Grenzen auseinandergesetzt. Das wurde durch die Prof. Volker M. Heins unterstützt, der zu eben dieser Thematik ein Buch geschrieben hat und Teile aus seinem Buch vorlas und diese zur Diskussion stellte.

Während der Woche wurde deutlich, wie allgegenwärtig Grenzen in unserem Alltag sind und die Thematik weit über klassische Ländergrenzen hinaus geht.

Thema des Monats

Die Geschichte des IHS - So ging es weiter...

Jetzt sind wir schon in den 90ern! Tolle neue Projekte, Auszeichnungen und weitere Jubiläen. Dazu gibt es wieder ein paar Eindrücke von Tagungen.



1991 - Beginn des Jugend-Bildungs-Projekts "Nationalismus und Rechtsextremismus"; Spendenaktion "Kinder in Kroatien"

1992 - 1. Sonnenberg-Tagung in Prag; Auszeichnung Sonnenberg mit der Comenius-Medaille

1994 - Sonnenberg als Partner des Nationalspark Harz

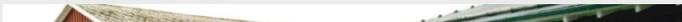
1995 - 4.000 Sonnenberg-Tagung; Grundsatzerklärung der ISA & Verabschiedung einer neuen ISA Satzung

1996 - Corporate Identity: Dreiklang zwischen Internationalität, Demokratie, Ökologie

1997 - Auszeichnung des Sonnenberg mit der "Ehrenmedaille für die Verdienste in der Bildung" durch das Polnische Bildungsministerium

1998 - 40 Jahre ISA; Umbau der Gästehäuser (behindertengerecht sowie zum Hotelstandard); Beginn des EU-Projektes "Antirassismus-Qualifikation" (AQUA)

1999 - 50 Jahre Sonnenberg-Arbeit; Einweihung der Rezeption; Beteiligung an der Türkei-Erdbeben-Hilfe Niedersachsen



Weitere Themen

Regionales

Aufforstung im Harz

Ja, der Harz leidet unter Trockenheit, dem Borkenkäfer oder auch Stürmen. Um für einen Ausgleich zu sorgen ist laut Landesforsten eine umfangreiche und langfristige Aufforstung notwendig.

Seit Mitte September konnten bereits mehrere Tausend Pflanzen aus Baumschulen mit fertiger Wurzel gepflanzt werden. Das bisherige Ausbleiben von Bodenfrost ist ein Vorteil für die erfolgreiche Bepflanzung. Mit den Containerpflanzen kommen Buchen, Weißtannen, Lärchen oder auch Douglasien vermehrt in den Harz. Sie sollen langfristig die Fichtenmonokultur, die auch unter dem Borkenkäfer leidet, ersetzen.

Neue Pilzgattung im Harz entdeckt

Im Nationalpark im Harz wurde im Oktober eine eher seltene Pilzgattung entdeckt. So wurde der Igel-Stachelbart in einem Laubwaldgebiet bei Ilseburg gefunden. Insgesamt konnten jetzt drei Stachelbart-Arten in diesem Jahr im Nationalpark Harz nachgewiesen werden.

Und was sind Stachelbärte für Pilze? Bei einem Stachelbart-Pilz handelt es sich um Holzbewohner, sogenannte Xylobionten. Sie kommen als Wundparasiten an älteren lebenden Laubholzbäumen oder auch an Totholz vor, bevorzugt in Wäldern mit hoher Luftfeuchtigkeit. Der Fruchtkörper wird von weißen weichen Stacheln umgeben. Das Fruchtfleisch und die Sporen des Igel-Stachelbarts sind meist cremefarben oder weiß.

Bildquelle: <https://de.wikipedia.org/wiki/Igel-Stachelbart>



Politische Bildung & Gesellschaft

Weltklimakonferenz 2021

Die 26. UN-Klimakonferenz 2020 wurde aufgrund der COVID-19-Pandemie verschoben und findet nun vom 31. Oktober bis 12. November 2021 in Glasgow statt. Gastgeber der Konferenz sind das Vereinigte Königreich und Italien.

Die Abkürzung COP steht für „Conference of the Parties“. Mit „Parties“ sind die teilnehmenden Vertragsstaaten bzw. -partner der 1992 verabschiedeten UN-Klimarahmenkonvention (United Nations Framework Convention on Climate Change - UNFCCC) gemeint.

Ziel der jährlichen Weltklimakonferenz ist, konkrete Maßnahmen zum Klimaschutz und zur Reduzierung des Treibhauseffekts zwischen den Vertragsstaaten verbindlich auszuhandeln. Politiker:innen, Klimaexpert:innen, Aktivisten und NGOs diskutieren und verhandeln zusammen dafür 13 Tage lang.

[Hier geht es zur offiziellen Seite der Cop26.](#)



Natur und Umwelt

Der Deutsche Umweltpreis geht nach Darmstadt

Katrin Böhning-Gaese und Hans Joosten haben die gleiche Mission: Beide kämpfen seit Jahren gegen den Klimawandel.

Beide forschen in Gebieten, in denen es eigentlich recht unkompliziert ist, etwas gegen den Klimawandel zu tun. Als international renommierte Forscherin kämpft Katrin Böhning-Gaese für mehr Artenvielfalt, ihr ebenfalls international tätige Forscher-Kollege Hans Joosten um die Moore. Nun wurden die beiden Klimaforscher in Darmstadt von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier mit dem Deutschen Umweltpreis 2021 der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU) ausgezeichnet. **Die Preisverleihung nutzten sie für einen dringlichen Appell.**

Habt ihr Fragen, Anmerkungen oder möchtet ihr euch für eine Veranstaltung anmelden? Schreibt uns gerne eine **Nachricht!**

[Kontakt](#)

English Version

The topics in this Info-Letter

Events

- [Current & new dates](#)

The most important news ahead

- [Beautiful memories](#)
- [Treasures of the house](#)
- [Borderline politics](#)

Topic of the month

- [The story of the IHS in the 90s](#)

More Topics

- [Regional](#)
- [Political Education and Society](#)
- [Nature and Environment](#)

Preview of the next information letter

- [The story of the IHS in the 2000s...](#)

Dear Max!

With our education officers, we are preparing the annual program for 2022. The first events are already underway! And we look forward to introducing you to new and interesting topics. We also have a few treasures and great memories from our house, which we would like to share with you and also want to give to you. Besides we have some more interesting topics. Have fun while reading!

Your IHS-Team

Current and new dates

November

December

27.12.-03.01. Silvester-Conference

→ more Informationen soon here

January

February

14.-18.02. Digitality – How do I find my way in the digital jungle?

→ more Informationen here

March

April

May

02.-06.05. Self is the human being - Welcom to the stage of Life

→ more Informationen here

The most important news ahead

Beautiful memories

We have received a very special gift from our dear and longstanding member Eva Maria Korte. At the general meeting she gave us her lovingly documented experiences in the International Haus Sonnenberg in the form of several files. We will soon be exhibiting these in a showcase in House A. Here she writes a few nice words about it:

Sonnenberg - an important experience for me

In 1957 - I was just 21 years old - I made the acquaintance of the Sonnenberg by chance, a working group founded by Walter Schulze after the Second World War. He and his group of friends of German-Danish teachers wanted to help reopen the world to German young people and adults. Discussions and encounters with people from different nations as well as diverse political and religious identities should lead to more knowledge and understanding for each other.

As early as 1957, the Sonnenbergkreis owned a beautiful conference venue in the Harz Mountains, in the middle of the forest on a large meadow, not far from St. Adreasberg. There I was a participant of an international conference for 10 days in 1957, from which I came back very enthusiastic and enriched.

Up until 2011 I was up to the Sonnenberg around 20 times, and from 1980 onwards I went to family meetings more often with our children. I often met there with my sister-in-law and her children. It was always a great pleasure for us and our children to meet in Sonnenberg. There was always a parallel program for the children and young people.

Up-to-date topics were offered, e.g. the peace movement, Jewish life in Germany, environmental issues, the Nazi era and much more. Sonnenberg was always a step ahead of the world as we knew it from the newspapers and the news. In 1957 it was the conflict between Israel and the Arab world that I became aware of through conference participants. There were always current topics and well-informed lecturers and conference leaders that we met in Sonnenberg. But social life was also important. We hiked a lot, sang and danced and one of our sayings back then was: If you sleep (too much) on the Sonnenberg, it's your own fault!

Sonnenberg will celebrate its 75th anniversary in 2022. I have known Sonnenberg for 65 years and have often recommended the interesting encounters to others. I wish all those responsible today continued success in their future work.

With kind regards

Eva-Maria Korte

Thank you very much for this beautiful gift!

Treasures from the house

We have a few more special treasures from the house for you!

It is about the artistic print "The Research Trip", which was created by Jan Schönfelder for the **50th anniversary of the Sonnenberg**. An eight-color serigraph, hand-signed and numbered. These were printed in an edition of 50 in the format 30x40 on 300gr. Zerkall rotogravure laid paper. This anniversary graphic was offered at the International Haus Sonnenberg at the price of DM 190 (€ 97.50), plus shipping. The anniversary graphic will be sent without a frame.

There are still some nice remnants available. We offer them at a **special price of € 50**. We will issue a **donation receipt** for the amount. Please direct inquiries to Sylvia Wiedemann:

s.wiedemann@sonnenberg-international.de. With the purchase of this artist's hand print you support the further work of the Sonnenberg.



Topic of the month

The Story of the IHS - So it went on...

We are now in the 90s! Great new projects, awards and other anniversaries. And also a few impressions from conferences.

1991 - start of the youth education project "Nationalism and Right-Wing Extremism"; Fundraising campaign "Children in Croatia"

1992 - 1st Sonnenberg conference in Prague; Awarded the Comenius Medal to Sonnenberg

1994 - Sonnenberg as a partner of the Harz National Park

1995 - 4,000 Sonnenberg conference; Policy statement of the ISA & adoption of a new ISA statute

1996 - Corporate Identity: triad between internationality, democracy, ecology

1997 - Award of the Sonnenberg with the "Medal of Honor for Merits in Education" by the Polish Ministry of Education

1998 - 40 years of ISA; Conversion of the guest houses (handicapped accessible as well as hotel standard); Start of the EU project "Anti-Racism Qualification" (AQUA)

1999 - 50 years of Sonnenberg work; Inauguration of the reception; Participation in the Turkey Earthquake Aid Lower Saxony



More news

Regional

Afforestation in the Harz Mountains

Yes, the Harz suffers from drought, the bark beetle or storms. According to Landesforsten, extensive and long-term afforestation is necessary to compensate for this.

Since the middle of September, several thousand plants from tree nurseries have already been planted with finished roots. The previous lack of ground frost is an advantage for successful planting. Beech, silver fir, larch and Douglas firs are increasingly coming to the Harz with the container plants. In the long term, they should replace the spruce monoculture, which also suffers from the bark beetle.

New species of fungus discovered in the Harz Mountains

A rather rare species of fungus was discovered in the Harz National Park in October. The hedgehog spiked beard was found in a deciduous forest near Ilsenburg. A total of three species of goatee have now been identified in the Harz National Park this year.

And what kind of mushrooms are spiked beards? A goatee mushroom is a wood dweller, so-called xylobionts. They occur as wound parasites on older living deciduous trees or also on dead wood, preferably in forests with high humidity. The fruiting body is surrounded by white soft spines. The flesh and spores of the hedgehog whiskers are usually cream or white.

Political Education and Society

World Climate Conference 2021

The 26th UN Climate Change Conference 2020 has been postponed due to the COVID-19 pandemic and will now take place in Glasgow from October 31 to November 12, 2021. The conference is hosted by the United Kingdom and Italy.

The abbreviation COP stands for "Conference of the Parties". The term "parties" refers to the participating states or partners of the United Nations Framework Convention on Climate Change (UNFCCC) passed in 1992.

The aim of the annual World Climate Conference is to negotiate binding concrete measures for climate protection and the reduction of the greenhouse effect between the contracting states. Politicians, climate experts, activists and NGOs will discuss and negotiate together for 13 days.

[Click here to go to the official Cop26 website.](#)

Nature and Environment

The German Environment Prize goes to Darmstadt

Katrin Böhning-Gaese and Hans Joosten have the same mission: Both have been fighting against climate change for years.

Both do research in areas where it is actually quite straightforward to do something about climate change. As an internationally renowned researcher, Katrin Böhning-Gaese is fighting for more biodiversity, her research colleague Hans Joosten, who is also internationally active, is fighting for the moors. The two climate researchers in Darmstadt have now been awarded the German Environment Prize 2021 by the German Federal Environment Foundation (DBU) by Federal President Frank-Walter Steinmeier. They used the award ceremony for an urgent appeal.

Do you have any questions, comments or would you like to register for an event?

*Write us a **message!***

Contact



© 2021 Internationales Haus Sonnenberg
→ Impressum

→ Newsletter weiterempfehlen
→ Newsletter abbestellen / unsubscribe